Bedienungsanweisung

Brutschränke

Typen 206 / 306 / 406 / 606

INCUBAT®80 / 85

Sehr geehrte Frau Doktor, sehr geehrter Herr Doktor !

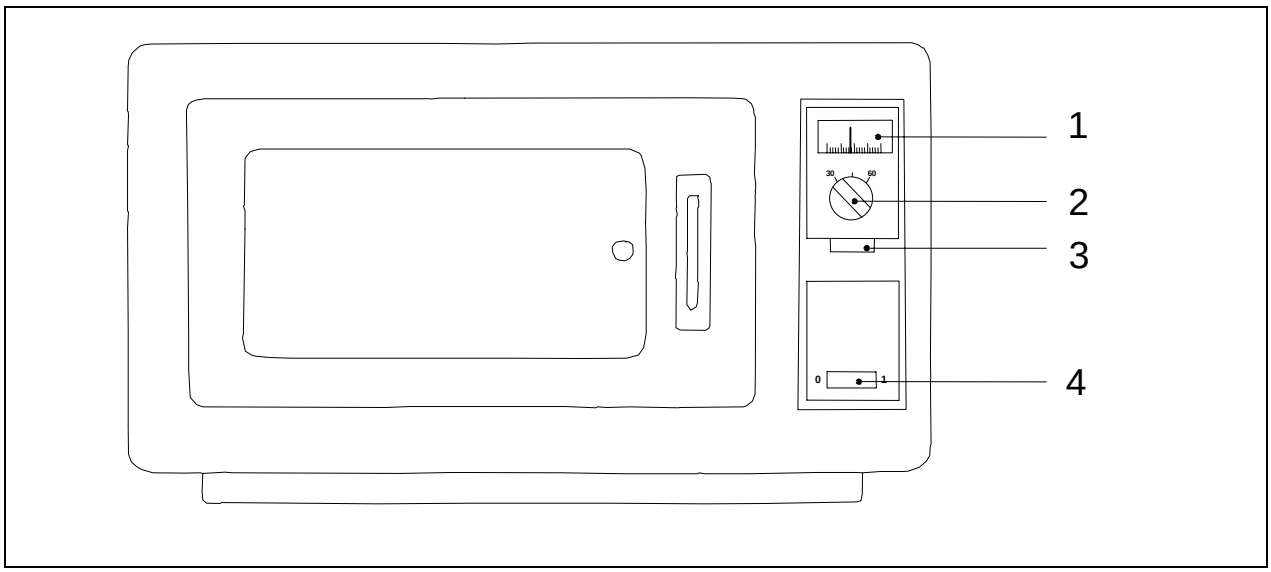
Wir danken Ihnen für das Vertrauen, das Sie uns mit dem Kauf dieses Brutschrankes entgegengebracht haben.
Seit mehr als 50 Jahren hat sich MELAG, ein mittelständisches Familienunternehmen, auf die Fertigung von Sterilisatoren für die Praxis spezialisiert. In dieser Zeit gelang uns der Aufstieg zu einem führenden Sterilisatorenhersteller. Mehr als 345.000 MELAG Geräte zeugen weltweit von der hohen Qualität unserer ausschließlich in Deutschland gefertigten Sterilisatoren.
Auch dieser Brutschrank wurde nach strengen Qualitätskriterien gefertigt und geprüft. Lesen Sie aber bitte vor Inbetriebnahme gründlich diese Bedienungsanweisung. Die langandauernde Funktionstüchtigkeit und die Werterhaltung Ihres Brutschrankes hängen vor allen Dingen auch von der Pflege des Gerätes ab.

MELAG - Geschäftsführung und Mitarbeiter

1 Vorbemerkung

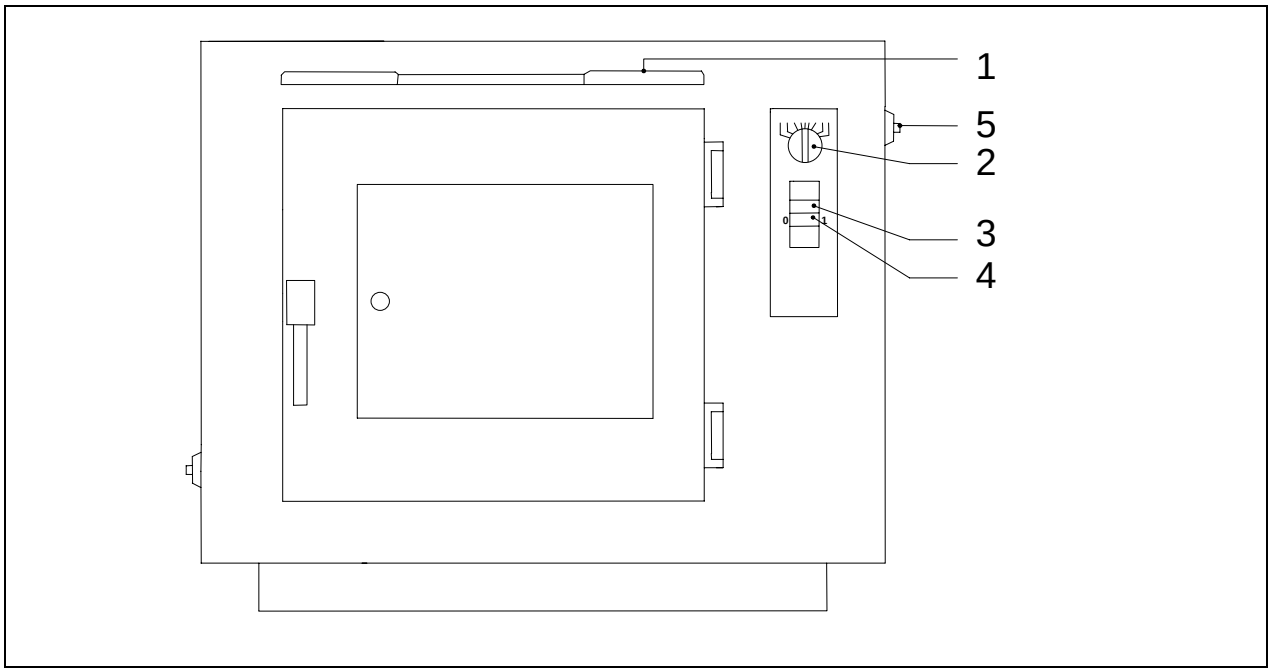
Der Thermostat regelt bereits ab + 10°C. Wegen der meist höheren Umgebungstemperatur (Zimmertemperatur) ist auf der Thermostatskala nur der Bereich von 30° - 60°C benannt. Die Tubusstecker der großen Schränke (Typen 306, 406 und 606) dienen dem Abzug feuchter Luft bei Trocknungsarbeiten. Bei Bebrütungsarbeiten müssen die Tubusstecker geschlossen sein.

1.1 Abbildung Gerätefront Typ 206



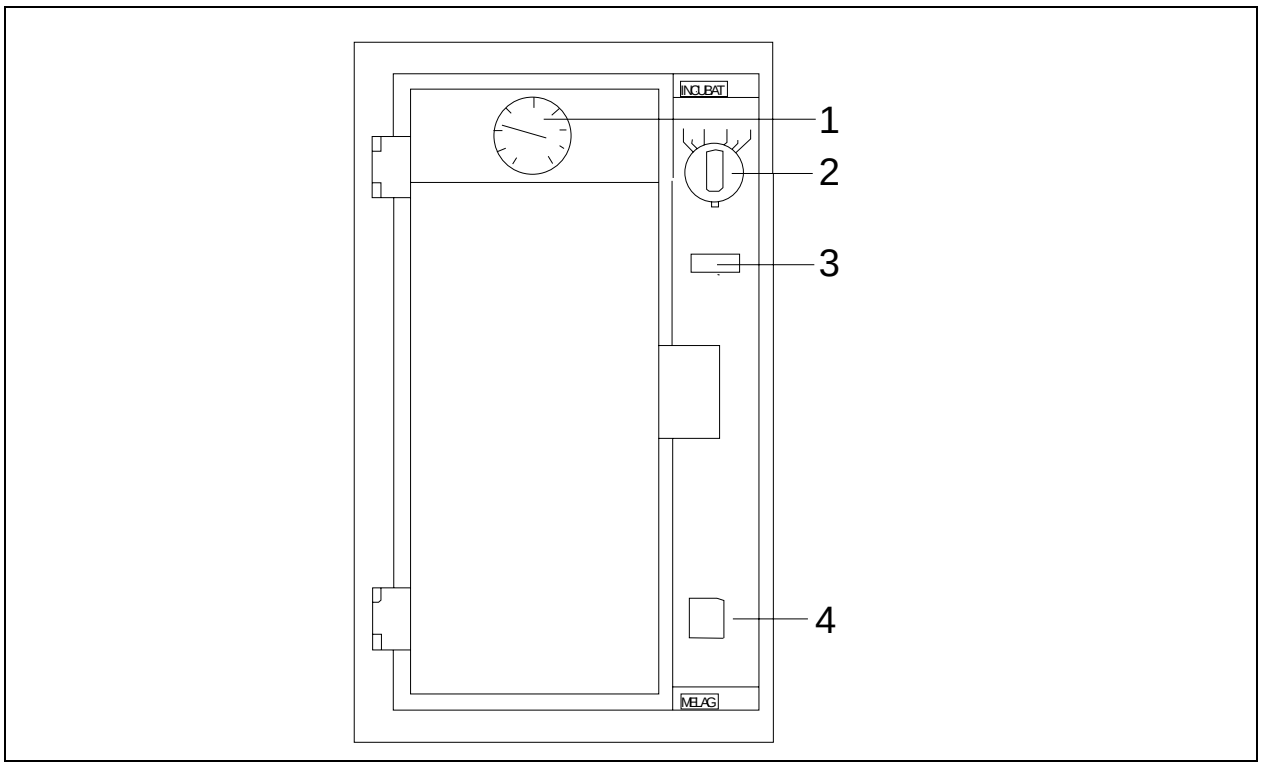
1 Thermometer
2 Thermostat
3 Signallampe Heizung
4 Ein /Aus-Schalter und Signallampe (Netz)

1.2 Gerätefront Typen 306, 406 und 606



1 Thermometer
2 Thermostat
3 Signallampe Heizung
4 Ein /Aus-Schalter und Signallampe (Netz)
5 Tubusstecker

1.3 Gerätefront INCUBAT®80 / 85



1 Thermometer
2 Thermostat
3 Signallampe Heizung
4 Ein /Aus-Schalter und Signallampe (Netz)

1.4 Technische Daten

Typ	Abmaße innen (BxHxT) cm	Volumen (l)	Abmaße außen (BxHxT) cm	Elektrischer Anschluß
206	36x20x21	15	60x36x34	230V / 50Hz / 200W
306	40x30x25	30	73x51x46	230V / 50Hz / 300W
406	40x40x30	48	73x61x49	230V / 50Hz / 400W
606	60x50x40	120	93x71x60	230V / 50Hz / 550W
INCUBAT®80	15x30x12	5,4	27x42x14	230V / 50Hz / 130W
INCUBAT®85	15x30x16	7,2	27x42x18	230V / 50Hz / 150W

2 Inbetriebnahme

2.1 Aufstellen des Gerätes

Die Brutschränke sind als Tischgeräte konzipiert. Es ist auf die erforderliche Grundfläche (s. 1.4 Technische Daten) und einen Seitenabstand von 10cm (Ausnahme Wandgeräte) von Wänden zu achten. Die Typen INCUBAT®80/85 können ebenfalls mit Hilfe der beiliegenden Bohrschablone an der Wand aufgehängt werden.

2.2 Netzanschluß

Das Netzkabel des Gerätes wird an eine Schutzkontakt - Steckdose angeschlossen. Diese sollte gebäudeseitig mit 16A abgesichert sein.

2.3 Gerätebedienung

- Netzeinschaltung durch Schalterstellung (4) auf I = EIN. Beide Signallampen (3) und (4) leuchten auf.
- Die Signallampe (3) zeigt die automatische Arbeitsweise des Thermostaten optisch an. Dieser schaltet die Heizung ab, wenn die eingestellte Temperatur erreicht ist (s.u. „2.6 Eichung“) und hält sie dann durch Zu- und Abschaltung der Heizung konstant, entsprechend leuchtet und erlischt diese Lampe.
- Die Signallampe (4) leuchtet während der gesamten Betriebszeit und zeigt an, daß der Strom eingeschaltet ist.
- Netzabschaltung durch Schalterstellung (4) auf 0 = AUS, beide Signallampen (3) und (4) erlöschen.
- Die Brutschränke Typen 206, 306, 406 und 606 sind mit einer Vollsicht- und Blendtür ausgestattet. Durch Öffnen der äußeren Blendtür kann ohne jede Temperaturveränderung im Innenraum der Arbeitsprozeß beobachtet werden.

2.4 Arbeitstemperatur von 37°C

Bei Lieferung ist der Thermostatknopf (2) durch eine Feststellschraube auf die geeichte Temperatur von 37°C fixiert.

2.5 Andere Temperaturen

Sollen andere Temperaturen als 37°C benutzt werden, so ist die Feststellschraube zu lösen und die neue Temperatur durch Drehen des Thermostatknopfes einzustellen. Der Brutschrank ist nur auf die Temperatur von 37°C geeicht. Die anderen Temperaturmarkierungen auf der Thermostatskala geben nur ungefähre Positionen an.

2.6 Eichung

Für die Temperatur im Inneren des Brutschrankes ist immer der vom Thermometer angezeigte Wert maßgebend. Der Regler schaltet zuerst immer einige Grade früher ab und erreicht erst langsam den eingestellten Endwert. Ist der Temperaturausgleich erreicht, so leuchtet die Signallampe (3) nur noch in langen Zwischenräumen und nur kurzzeitig auf. Der Temperaturausgleich (Temperaturgleichgewicht) im gesamten Innenraum erfordert bereits für einen leeren Schrank, z.B. bei 37°C ca. drei bis vier Stunden.

2.7 VDE-Bestimmungen

Nach den derzeitig gültigen VDE-Bestimmungen ist dieses Gerät nicht für den Betreib in explosionsgefährdeten Bereichen bestimmt. Es darf nur vom Hersteller oder durch einen von ihm ausdrücklich hierfür ermächtigte Stelle (Fachhandel oder Kundendienst) mit Originalersatzteilen instandgesetzt werden.

3 Sicherheitshinweise / Außerbetriebsetzung / Transport

Das Gerät ist nicht geeignet zur Temperierung von Spüllösungen!

Nach öffnen der Tür nicht auf freiliegende heiße Metallteile fassen - **Verbrennungsgefahr!**
Zur Außerbetriebsetzung und zum Transport des Gerätes verfahren Sie bitte wie folgt:

- Gerät am Ein / Ausschalter (4) ausschalten
- Netzstecker ziehen
- Gerät abkühlen lassen
- Zur Wiederinbetriebnahme nach einem Ortswechsel oder Reparatur des Gerätes nach Abschnitt „2 Inbetriebnahme“ verfahren

Zum Transport des Gerätes nur die Originalverpackung verwenden, um Transportschäden zu vermeiden.